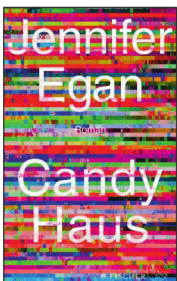


## BUCHTIPP

Bibliothek Windisch

# *Candy Haus*



Roman von  
Jennifer Egan  
S. Fischer, 2022

Die USA in der nahen Zukunft. Bix Bouton, der Gründer eines Start-ups, hat eine App entwickelt, mit der man sein Unterbewusstsein in eine Art Cloud hochladen kann. Wer sich darauf einlässt, erhält Zugriff auf die Erinnerungen anderer Menschen. Die App war ursprünglich für praktische Zwecke gedacht wie das Aufklären von Kriminalfällen und Hilfe für Demenzerkrankte, wurde dann aber zum Trend, um zum Beispiel Konzerte nachzuhören, Erinnerungen der Eltern anzuschauen oder ein Familienfest aus längst vergangener Zeit aus verschiedenen Perspektiven nochmal zu erleben. Es gibt eine Vielzahl von Personen und Erzählsträngen in dem 400 Seiten starken Buch, das in chronologisch nicht geordnete Kapitel unterteilt ist. Die Form des Buches widerspiegelt unseren Alltag, in dem unsere Aufmerksamkeitsspanne durch die digitalen Tools in kleinste Häppchen gestückelt wird. Die Geschichte springt von Protagonist zu Protagonist, und am Ende haben alle irgendwie etwas miteinander zu tun. Ich musste zeitweise aufpassen, dass ich den Faden nicht verlor, merkte allerdings bald, dass die einzelnen Personen gar nicht so wichtig sind, sondern dass es darum geht, ein Gefühl für diese Zukunftsvision zu bekommen.



Gabi Umbricht  
Co-Leiterin der Gemeinde-  
und Schulbibliothek Windisch